

Infoprofil Hauptbad Wangerooge

Lage und Beschreibung

Wangerooge ist die östlichste der sieben bewohnten ostfriesischen Inseln. Die Insel ist Teil des Nationalparks Niedersächsisches Wattenmeer. Zu erreichen ist Wangerooge über die A 29 (Ausfahrt Wittmund/Jever), weiter auf der B 210, (Abfahrt Jever Ost) auf die L 808 Richtung Carolinensiel. Von Carolinensiel - Ortsteil Harlesiel - geht es dann mit der Fähre oder mit dem Flugzeug auf die autofreie Insel.

Beschreibung des Strandes

Das Hauptbad liegt an der Nordseite Wangeroooges. Es ist ein etwa 100 m breiter und 3km langer Sandstrand. Der Strand von Wangerooge, liegt direkt am Ort und ist nur durch die bis zum Sandstrand verlaufende Strandpromenade von der Nordsee getrennt. Bei Hochwasser ist während der Badezeiten immer eine Aufsicht am Strand. Mehrere Strandgebäude, ein Kiosk, Toiletten sowie Dusch- und Umkleidemöglichkeiten sind vorhanden. In der Saison werden zahlreiche Unterhaltungsmöglichkeiten angeboten. Außerhalb der gekennzeichneten Badestellen sind die strandüblichen Aktivitäten wie Segeln, Surfen, Boot fahren, usw. erlaubt.

Aus mikrobiologischer Sicht war das Wasser stets unauffällig. Eine Massenvermehrung von Makroalgen und/oder Phytoplankton (Blasentang, Meersalat etc.) wurde bisher nicht beobachtet. Verschmutzungsquellen sind nicht vorhanden. Badeverbote mussten daher bisher noch nie ausgesprochen werden.

Das Verschmutzungspotenzial wird als gering bewertet.

Das Potential für eine Massenvermehrung von Cyanobakterien wird aktuell als gering eingeschätzt.

Das Potential für eine Massenvermehrung von Makroalgen/Phytoplankton wird aktuell als gering eingeschätzt.

Die aktuelle Einstufung des Badegewässers finden Sie auf den Informationstafeln am Strand oder im Internet auf der Seite des Landkreises Friesland (www.friesland.de) unter der Rubrik Gesundheit / Gesundheitsschutz / EU-Badestellen sowie auf der Seite des niedersächsischen Landesgesundheitsamtes (www.nlga.niedersachsen.de).

Aktuelle Einstufung:



Quelle NLGA

Karten und Bilder



Quelle: Niedersachsenviewer



Quelle: Landkreis Friesland

Erstell am: 28.01.2020